

7. Neubau Willibald-Gluck-Gymnasium;
Beschlussfassung über die
Regelung der
Erschließungsmaßnahmen

Neubau des Willibald-Gluck- Gymnasiums

Verkehrstechnische Erschließung

Kostenbeteiligung des Landkreises



Kreiseigener Hochbau / Gebäudeverwaltung



Kreisfinanzverwaltung
- Kreiseigener Hochbau – Gebäudeverwaltung -

Neubau des Willibald-Gluck-Gymnasiums, Neumarkt i.d.OPf.;
Verkehrstechnische Erschließung

Sachverhalt:

Nach Prüfung verschiedener Planungsvarianten und mehreren Verhandlungen über die finanziellen Beteiligungen von Stadt und Landkreis Neumarkt i.d.OPf. an den notwendigen Erschließungsmaßnahmen im Umfeld des neuen Willibald-Gluck-Gymnasiums konnte nun Einigkeit über die auszuführenden Varianten und erste konkrete Eckpunkte der finanziellen Baulasttragung erreicht werden.

Notwendige Erschließungsmaßnahmen erfolgen im Wesentlichen an zwei Bereichen:

Haupterschließung über die Woffenbacher Straße

Die Anbindung des Zugangsbereiches des neuen WGG erfolgt gem. Planung des Ingenieurbüros Dotzer, Neumarkt i.d.OPf. über einen neu zu schaffenden Vorplatz, der als Bindeglied zwischen Woffenbacher Straße, Volksparkplatz und WGG fungiert. Durch die Öffnung hin zum Volksparkplatz kann der Schülerbring- und abholverkehr gut organisiert werden. Besucherparkplätze des WGG sind nördlich des Zugangsbereiches angedacht. Im Zuge der Schaffung des neuen Vorplatzes wird auch die Woffenbacher Straße entsprechend umgebaut. Die Planung wird in der Sitzung ausführlich dargestellt.

Die Kostenberechnung für die notwendigen Maßnahmen schließt inkl. Baunebenkosten mit rund 687.000 Euro. Hiervon entfallen rund 191.000 Euro auf Umbaumaßnahmen für die Woffenbacher Straße, die die Stadt allein trägt. Die Baukosten für den Vorplatz und die zusätzliche Öffnung des Volksparkplatzes inkl. neuer Fahrspur in Höhe von rund 496.000 Euro werden zu 66% vom Landkreis und zu 34% von der Stadt Neumarkt i.d.OPf. getragen. Der Landkreisansatz beläuft sich demnach auf ca. 327.000 Euro.

Der an die Woffenbacher Straße angrenzende Besucherparkplatz wird allein vom Landkreis im Rahmen der Errichtung der Außenanlagen für das neue WGG finanziert.

Umgestaltung JKK-Parkplatz an der St.-Florian-Straße

Die ebenfalls vom Ingenieurbüro Dotzer in Zusammenarbeit mit dem für die Außenanlagen des WGG zuständigen Landschaftsarchitekten Garnhartner geplante Umgestaltung sieht im Wesentlichen die Schaffung einer neuen Busumfahrt mit sieben Haltestellen vor. Zudem erfolgen die Anbindung des Parkplatzes über einen Gehweg entlang des Schulgrundstückes an das bestehende Wegenetz des Parc d'Issoire sowie die Errichtung eines Wendehammers für den Anlieferverkehr des WGG und die Anbindung an das Wegenetz der Schule. Die Planung wird in der Sitzung ausführlich dargestellt.

Die Kostenberechnung des Ingenieurbüros Dotzer vom Dezember 2014 weist Baukosten in Höhe von 897.000 Euro aus, inkl. Baunebenkosten ca. 987.000 Euro. Zwischenzeitlich wurde ein Teil des Parkplatzes mit rund 1620 qm von der Stadt Neumarkt i.d.OPf. an das benachbarte Architekturbüro Distler veräußert. Die Kosten für den Umbau dieser

Teilfläche übernimmt das Büro Distler. Zudem sind die Baukosten für den Gehweg zum Parc d'Issoire etwas anzuhähen. Wir gehen daher von Baukosten inkl. Baunebenkosten in Höhe von rund 848.000 Euro aus. Für Teilbereiche ist mit GVFG-Zuwendungen in Höhe von ca. 235.000 Euro zu rechnen.

Unter Bewertung der verschiedenen Teilbereiche hat man sich verwaltungsintern auf folgende Kostentragung verständigt:

- Bereich Bushaltespur inkl. innenliegende Parkplätze: 615.000 Euro Baukosten, ca. 180.000 Euro GVFG-Zuwendungen, verbleiben rund 435.000 Euro, davon 45% Landkreis (196.000 Euro), 55% Stadt (239.000 Euro).
- Bereich Übergang Bushaltespur/Vorplatz WGG: 177.000 Euro Baukosten, ca. 33.000 Euro GVFG-Zuwendungen, verbleiben 144.000 Euro, davon je 50 % Landkreis und Stadt (72.000 Euro).
- Bereich Gehweg entlang Schulgrundstück: 56.000 Euro Baukosten, ca. 22.000 Euro GVFG-Zuwendungen, verbleiben 34.000 Euro, davon je 50% Landkreis und Stadt (17.000 Euro).

Der Kostenanteil des Landkreises beträgt demnach ca. 285.000 Euro.

Insgesamt hat sich der Landkreis mit einem Betrag von rund 612.000 Euro an den beiden Erschließungsmaßnahmen zu beteiligen.

Die bauliche Realisierung erfolgt im Zeitraum April bis August 2015.

Verkehrssicherung und Winterdienst sind noch gesondert zu regeln.

Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss des Landkreises Neumarkt i.d.OPf. stimmt der o. g. Kostenbeteiligung des Landkreises an den Erschließungsmaßnahmen für das neue Willibald-Gluck-Gymnasium zu.

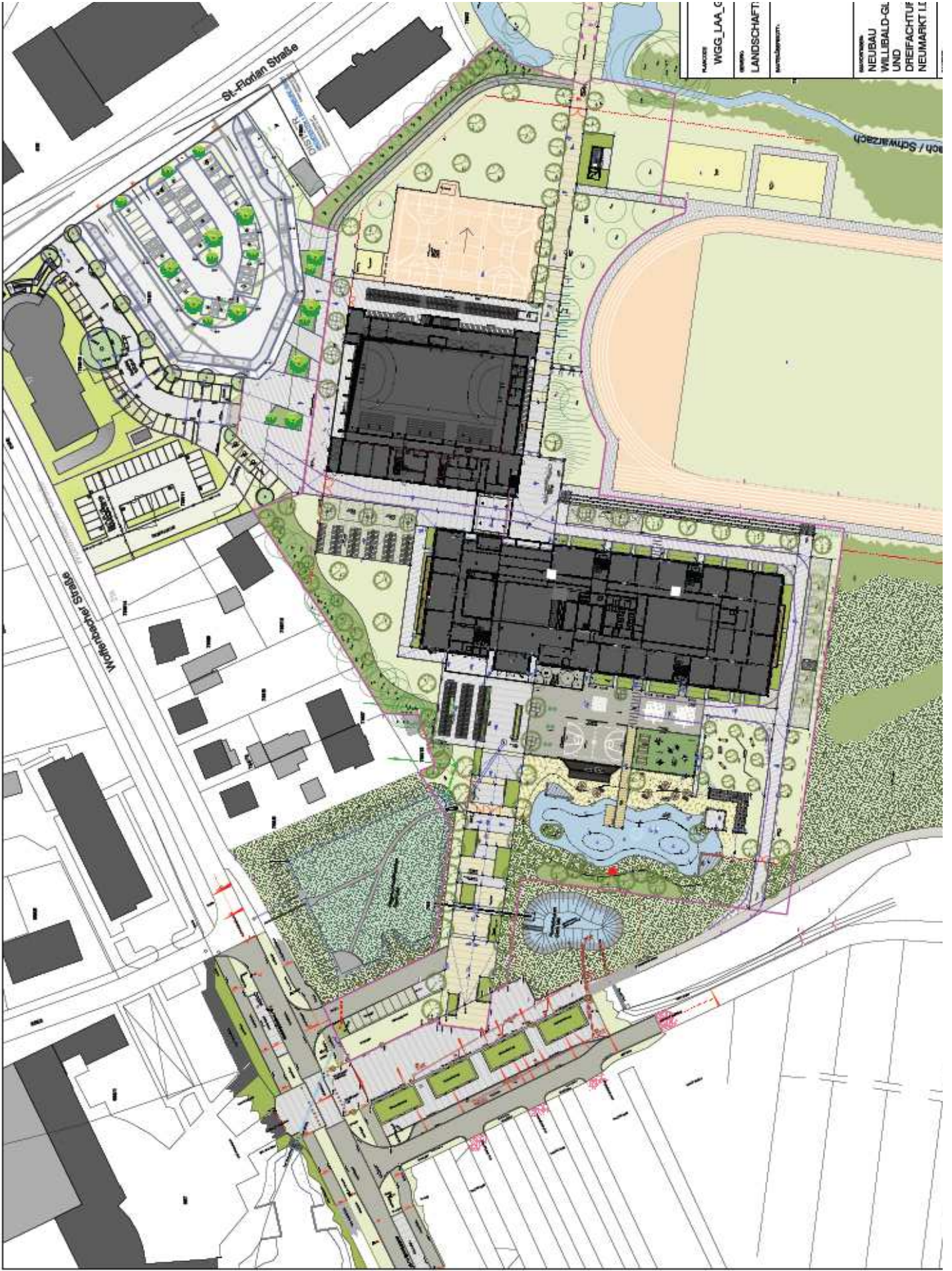
Neumarkt i.d.OPf., 02.03.2015
Landratsamt Neumarkt i.d.OPf.

Mederer

Über Abteilung 10
Herrn Ried

Herrn
Landrat Gailler

mit der Bitte um Kenntnisnahme und Behandlung in der Sitzung des Kreisausschusses am 17.03.2015



MASSSTAB
WGG_LAA_C

BEREICH
LANDSCHAFT

VERLEBEN

ARCHITECTEN
NEUBAU
WILLIBALD-GEL
UND
DREIFACHTUF
NEUMARKT LE

Haupterschließung Woffenbacher Straße

- **Maßnahmenbeschreibung:**

- Umgestaltung Woffenbacher Straße
- Neuanlage Vorplatz
- Öffnung Volksfestparkplatz mit neuer Fahr- und Haltespur

Neuanlage Besucherparkplatz WGG

- **Finanzierung:**

Gesamtkosten Maßnahmen 1-3: **687.000 Euro** laut Kostenberechnung IB Dotzer

Verhandelte Kostenbeteiligung:

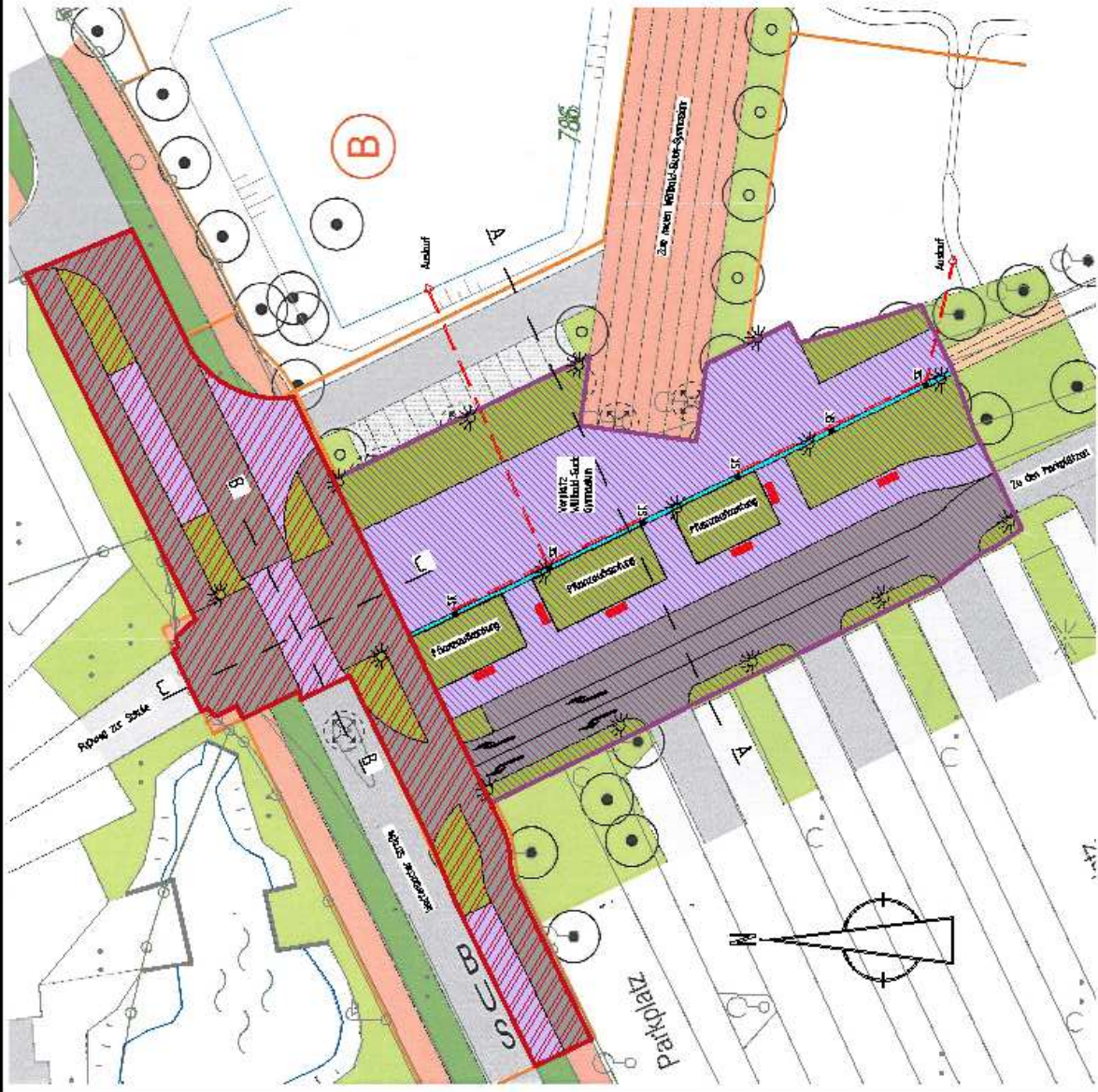
- Umgestaltung Woffenbacher Straße: 191.000 Euro 100% Stadt Neumarkt
- Vorplatz und Öffnung Volksfestparkplatz: 496.000 Euro 66% Landkreis, 34% Stadt Neumarkt

Kostenanteil Landkreis Neumarkt: **327.000 Euro.**

Besucherparkplatz WGG wird zu 100% vom Landkreis Neumarkt über Außenanlagen WGG finanziert.

Zeichenerklärung:

- Asphaltflächen
- Grünflächen
- Pflasterflächen
- Dreizeilerrinne
- Regenwasserleitung
- Flächen für Kostenzusammenstellung LRA und Stadt
- Flächen für Kostenzusammenstellung Stadt
- Straßenablauf
- Straßenbeleuchtung
- Bänke



Vorentwurf
 Stadt Neumarkt i. d. Pfalz
 Erschließungsplatz neues WSG
 Lageplan 1:500
 16.12.2013



INGENIEURBÜRO DOTZER
 Bayerisches Ingenieurbüro
 Hermann-Strauß-Platz 2a • 92114 NEUMARKT
 Telefon 0 91 81 - 472-5 • Telefax 0 91 81 - 472-700
 eMail: info@dotzer.de • www.dotzer.de
 Die Leistungen und Leistungen in D 91 81 472 700
 ist ausschließlich schriftlich Eintragung zulässig.

Umgestaltung IKK-Parkplatz, St.-Florian-Straße

- **Maßnahmenbeschreibung:**

- Neuanlage Bushaltespur mit sieben Haltestellen und innenliegenden PKW-Parkplätzen
- Neuanlage Vorplatz mit Anbindung an Wegenetz der Schule und Errichtung eines Wendehammers für den Anlieferverkehr
- Neuanlage Gehweg entlang des Schulgrundstückes zur Anbindung der Haltestellen an das Wegenetz Parc d'Issoire

Die Stadt erwirbt vom Landkreis den Grundstücksstreifen für den Gehweg mit Umgriff, im Gegenzug erwirbt der Landkreis von der Stadt eine Teilfläche zwischen Distler-Grundstück und Vorplatz.

- **Finanzierung:**

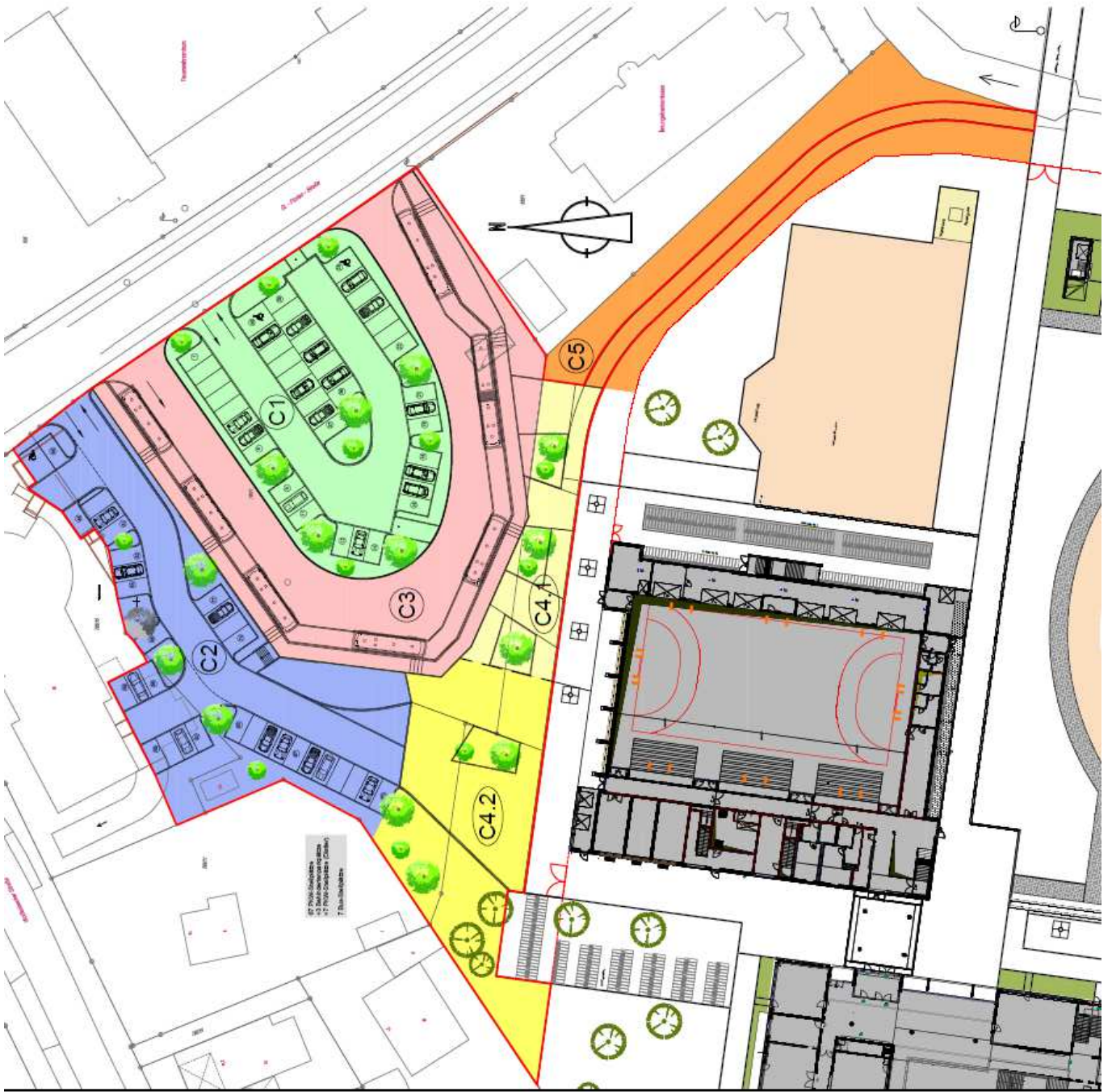
Gesamtkosten der Maßnahmen: **848.000 Euro** laut Kostenberechnung IB Dotzer

Voraussichtliche GVFG-Fördermittel: **235.000 Euro**

Verhandelte Kostenbeteiligung:

- | | |
|--|------------------------------------|
| – Bushaltespur mit Parkplatz: 615.000 Euro | nach Abzug Förderung: 435.000 Euro |
| Stadt 55%: 239.000 Euro | Landkreis 45%: 196.000 Euro |
| – Vorplatz: 177.000 Euro | nach Abzug Förderung: 144.000 Euro |
| Stadt 50%: 72.000 Euro | Landkreis 50%: 72.000 Euro |
| – Gehweg: 56.000 Euro | nach Abzug Förderung: 34.000 Euro |
| Stadt 50%: 17.000 Euro | Landkreis 50%: 17.000 Euro |

Kostenanteil Landkreis Neumarkt: **285.000 Euro.**



Zusammenfassung

Beteiligung des Landkreises Neumarkt i.d.OPf. an den Verkehrserschließungsmaßnahmen für das neue Willibald-Gluck-Gymnasium insgesamt:

Ca. 612.000 Euro.

Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss des Landkreises Neumarkt i.d.OPf. stimmt der dargestellten Kostenbeteiligung des Landkreises an den Verkehrserschließungsmaßnahmen für das neue Willibald-Gluck-Gymnasium zu.



Kreiseigener Hochbau / Gebäudeverwaltung